

# Strehleener Stadtblatt.

Freitag, am

Nro. 35.

28. August 1835.

Druck und Verlag der C. Falch'schen Buchdruckerei in Brieg. — Redacteur: C. Falch.  
Expedition bei E. G. Illing in Strehlen.

Die zum nothwendigen gerichtlichen Verkauf gestellte, dem Kaufmann Wilhelm Hering gehörige, auf dem sogenannten Zimmerhofe hieselbst sub No. 93 belegene Scheuer, soll auf ungefähr 3 Monate verpachtet werden, und werden hierdurch Pachtlustige zum Termine den

28. August Nachmittags 3 Uhr vor dem Herrn Oberlandes-Gerichts-Assessor Sommerbrodt zur Feststellung der Bedingungen und Abgabe der Gebote eingeladen.

Strehlen den 11. August 1835.

Königl. Land- und Stadt-Gericht

Die zum nothwendigen gerichtlichen Verkauf gestellte, dem Kaufmann Wilhelm Hering gehörige, in der Breslauer-Vorstadt beim Neukretscham gelegene Scheuer, nebst Gärtdchen, soll auf ungefähr 3 Monate verpachtet werden und werden hierdurch Pachtlustige zum Termine den

28 August Nachmittags 3 Uhr vor dem Herrn Oberlandesgerichts-Assessor Sommerbrodt zur Feststellung der Bedingungen und Abgabe der Gebote eingeladen.

Strehlen den 11. August 1835.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

## Jagd-Verpachtung.

Die Feld- und Busch Jagd auf den land-schaftlich sequestrierten Gütern Krippiß und Ulsche soll für den Zeitraum vom 1. Sep-

tember 1835 bis Ende Februar 1836 meistbietend verpachtet werden, wozu ein Termin auf den 31. August c. Nachmittags im herrschaftlichen Schlosse zu Krippiß anstehet, und Pachtlustige hierdurch eingeladen werden.

Krippiß den 22. August 1835.

Das Wirthschafts-Amt.

## A n z e i g e.

Das Haus am Ringe sub No. 15 soll verkauft werden. Nähere Auskunft hierüber ertheilt der Kaufmann Herr Neugebauer.

Die Erben.

Neue holländische Heringe, Schweitzer Käse, Sardellen, Wiener Fadensnudeln empfiehlt

Johann Neugebauer.

Ein goldener Fingerring, von dem Wafserthore an bis nach dem Ringe der Stadt Strehlen, ist verloren gegangen. Der ehrliche Finder erhält, bei Abgabe an die Expedition dieses Blattes, eine angemessene Belohnung.